

## Liebe Eltern,

zum Schuljahresende hin löst sich die gewöhnliche Ordnung im Schulalltag immer ein bisschen auf: Die älteren Oberstufenschüler sieht man gar nicht mehr, sie haben ihre letzten Prüfungen überstanden. Die Klassen der Mittelstufe kommen mit Schlafsäcken in die Schule, weil sie auf Reisen gehen wollen, und die verbleibenden Lehrer der Unterstufe dehnen die Hofpausen gern ein wenig aus und erzählen sich gegenseitig, wie viele Zeugnisse sie schon geschafft haben... Im Unterricht müssen sie sich schon etwas Besonderes ausdenken, damit die Ferienstimmung nicht gar zu sehr um sich greift. Die zweite Klasse hat sich noch ein besonderes Projekt vorgenommen und nimmt noch einmal alle Kräfte zusammen: Die Kinder wollen zum **Johannifest** ein Klassenspiel aufführen: „Die heilige Odilie“. Wir feiern das Fest diesmal schon vor dem eigentlichen Johannistag, nämlich am **Mittwoch, dem 21.06.2017**, und das Klassenspiel beginnt um **18.00 Uhr im Saal**.

Odilie war eine Heilige, die vor allem im Elsass, in Baden und in Bayern verehrt wurde. Sie lebte im Frühmittelalter in den Vogesen. Es war die Zeit der Christianisierung des Frankenreiches, die dann Anfang des 9. Jahrhunderts unter Karl dem Großen mehr oder weniger vollendet wurde. Der Legende nach sei Odilie blind geboren worden, weshalb sie ihr Vater, Herzog Eticho, verstoßen habe. Das Mädchen wuchs in einem Kloster auf und wurde mit zwölf Jahren von Bischof Erhard aus Regensburg getauft. Der Legende nach sei ihr während der Taufe das Augenlicht geschenkt worden... Die Geschichte nimmt dann noch allerlei dramatische Wendungen, von denen in dem Klassenspiel erzählt wird.

Die Taufe ist hier also das Verbindungsglied zu Johannes dem Täufer, dessen Ehrentag wir am 24. Juni begehen. In dem Stück geht es letztlich um die „innere Wandlung“, die jedem Menschen möglich ist und die ja der Täufer von uns forderte. Eben dieser Johannes soll Odilie in Visionen erschienen sein und er habe ihr auch den Ort gewiesen, wo sie ein Kloster errichten sollte. Heute ist der Odilienberg ein markantes Ausflugsziel in den Vogesen.

Seien Sie also herzlich zum Johannifest eingeladen. Das Feuer entzünden wir auch diesmal wieder im „Steinofen“ in einer Feuerschale. Wer es nicht schaffen sollte, pünktlich um 18.00 Uhr in den Saal zu kommen, sollte dann lieber draußen auf das Feuer warten, um die kleinen Darsteller auf der Bühne nicht zu stören.

Mit sommerlichen Grüßen!

Ihr Jens-Olaf Bodemann

Am vergangenen Pfingstwochenende ist vermutlich versehentlich ein **Schlüsselbund** aus dem Vorraum des Lehrerzimmers mitgenommen oder verlegt worden. Sollte jemand darüber etwas wissen, möge er sich bitte im Büro melden, gern auch per E-Mail. Der Besitzer würde sich bestimmt freuen. J.O.B.

**Der Speiseplan** für die nächste Woche: (Preise: 3,20€ Kl.0-4; 3,50€ Kl.5-13) AB für Essensmeldungen: 03641-293715

|                       |   |                         |   |
|-----------------------|---|-------------------------|---|
| Montag,<br>12.06.17   | Salat, Weizenspirelli mit Matotensoße,<br>Streukäse, Obst | Donnerstag,<br>15.06.17 | Soljanka mit Weizenbrötchen,<br>Schokopudding. Veg.: Gemüsesoljanka |
| Dienstag,<br>13.06.17 | Gurkensalat, Rührei mit Kartoffeln,<br>Obst               | Freitag,<br>16.06.17    | Klare Suppe mit Pfannkuchenstreifen,<br>Grießbrei mit Zimtucker     |
| Mittwoch,<br>14.06.17 | Salat, Gemüselasagne, Obst                                |                         |   |

## Termine:

Sa 17.06.17 10.00 Uhr feierliche Übergabe der Abschlusszeugnisse für unsere Schüler der 12. u. 13. Klasse  
 Mi 21.06.17 18.00 Uhr im Saal Auftakt zum **Johannifest** mit der „heiligen Odilie“